



54 26 **Der „Bauturbo“ in kleinen Städten und Gemeinden** FOKUS: Transparenz und Planungssicherheit – Leitlinien für die Anwendung der neuen Instrumente

**Online-Seminar
am 05.05.2026**

Teil der neuen ISW-Reihe
„Zukunft gestalten in kleinen
Städten und Gemeinden“

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau
Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Trägerin:
Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung e.V. (DASL)

Das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung ist nach langwierigen und kontroversen Debatten im Herbst 2025 beschlossen worden. In der medialen Öffentlichkeit vor allem mit dem Begriff „Bauturbo“ beschrieben, gehen damit umfangreiche Befreiungen im Planungsrecht einher.

Doch die beschleunigte Umsetzung wirft auch kritische Fragen auf: Geht Schnelligkeit zulasten von Qualität, Beteiligung und langfristiger Stadtentwicklung? Fachplaner:innen, Stadtentwickler:innen und Vertreter:innen der kommunalen Praxis warnen vor überhasteten Entscheidungen, der Schwächung öffentlicher Beteiligung und der Gefahr einer funktionalen wie gestalterischen Verarmung unserer Städte.

In diesem Seminar stehen Leitlinien zur Anwendung des „Bauturbos“ im Fokus. Solche Leitlinien, die von der Kommune aufgestellt werden können, helfen dabei, die gewünschte Beschleunigung der Verfahren zu ermöglichen und gleichzeitig eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu wahren. So können städtebauliche Ziele darin verankert sowie Voraussetzungen aber auch Grenzen der Genehmigung von Vorhaben dargestellt werden. Die Leitlinien können als Orientierungshilfe für die Kommune bei der Prüfung von und Entscheidung über Vorhaben dienen und gleichzeitig Zuständigkeiten, Prüfkriterien und Abläufe offenlegen – auch für den Vorhabenträger; für eine verlässliche und transparente Genehmigungspraxis.

REFERENT

- Dr. jur. Gerhard Spieß, Partner, Döring Spieß
Rechtsanwälte, München

Dienstag, 05.05.2026

15:50 Öffnung des digitalen Veranstaltungsraums

16:00 Begrüßung und Einführung

Laureen Nievel, ISW

16:10 Entwicklung von Leitlinien und deren Umsetzung in der Verwaltungspraxis

- Inhaltliche Bausteine und Formulierungshilfen
- Zuständigkeiten und Prüfkriterien
- Voraussetzung und Grenzen der Genehmigung
- Abläufe

Dr. jur. Gerhard Spieß, Döring Spieß
Rechtsanwälte

18:00 Rückfragen und Diskussion

18:30 Ende des Online-Seminars

--- Programmänderungen vorbehalten ---

Anmeldung: Bitte melden Sie sich direkt über unsere Website an: <https://www.isw-isb.de/programm/54-26-der-bauturbo-in-kleinen-staedten-und-gemeinden-11970>
Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.isw-isb.de/service/teilnahmebedingungen-agb

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt 80,00 EUR.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Anerkennungsverfahren bei AKH, AKNW und AKBW sind noch nicht abgeschlossen.

Auskünfte: Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Laureen Nievel (Tel. 089-542706-13 oder nievel@isw.de), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Tel. 089 54 2706-0 oder office@isw.de).

Dieses Online-Seminar ist Teil der neuen ISW-Reihe

„Zukunft gestalten in kleinen Städten und Gemeinden“:

Kleine Städte und Gemeinden stehen heute mehr denn je unter Druck. Knappere finanzielle Ressourcen, begrenzte personelle Kapazitäten sowie eine stetig wachsende Anzahl neuer Aufgaben prägen den kommunalen Alltag. Gleichzeitig wirken aktuelle Herausforderungen wie demografischer Wandel, Innenentwicklung, Klimaanpassung, Mobilitätswende oder wachsende Anforderungen an Beteiligung und Kommunikation hier besonders unmittelbar. Um Kommunen in dieser anspruchsvollen Situation zu unterstützen, startet unsere Seminarreihe städtebaulicher Fortbildungen, die speziell auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter:innen kleiner Städte und Gemeinden zugeschnitten ist. Die Reihe vermittelt praxisnahes Wissen, zeigt umsetzbare Lösungswege auf und bietet Raum für Austausch und Vernetzung.

Format & Nutzen

- Kompakte Lerneinheiten – ideal für Kommunen mit begrenzten finanziellen und personellen Kapazitäten
- Praxisorientierte Beispiele aus vergleichbaren Städten und Gemeinden
- Austauschplattform für Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungen
- Inputs, die komplexe Themen verständlich machen
- „after-work“-Format (online | ca. 16:00 - 18:30 Uhr)

Ziel der Seminarreihe

Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, trotz knapper Ressourcen fundierte Entscheidungen zu treffen, strategische Prozesse anzustoßen und ihre kommunale Entwicklung aktiv zu gestalten.

Themen

Für das erste Halbjahr 2026 sind derzeit folgende Themenschwerpunkte festgelegt

- Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bauturbo“)
- Klimaanpassung in kleinen Städten und Gemeinden – Umsetzung und Praxisbeispiele
- Wie initiere / beauftrage ich die Erstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK)

Weitere Themen der Reihe finden Sie auf unserer Website unter www.isw-isb.de/programmuebersicht